

Pakistan: Afghanische Flüchtlinge schikaniert

Islamabad. Die US-amerikanische Menschenrechtsorganisation Human Rights Watch (HRW) wirft Behörden in Pakistan vor, afghanische Geflüchtete zu schikanieren. »Polizisten und andere Beamte haben Massenfestnahmen durchgeführt, Eigentum und Vieh beschlagnahmt und Ausweisdokumente vernichtet, um Tausende afghanische Flüchtlinge auszuweisen«, hieß es in einer Mitteilung am Dienstag abend. Die Regierung in Islamabad hatte Anfang Oktober eine Frist zur »freiwilligen« Ausreise bis zum 1. November gesetzt. Nach Regierungsangaben lebten etwa 4,4 Millionen afghanische Geflüchtete im Land. Seit der Ankündigung sind laut HRW mehr als 375.000 Flüchtlinge nach Afghanistan zurückgekehrt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/464259.pakistan-afghanische-fluechtlinge-schikaniert.html>